

Fahrradreise entlang der wilden Südwestküste Portugals

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Ausgangspunkt der Radreise ist Setubal (Transfer ab Lissabon auf Anfrage), die Tour kann wahlweise wieder in Lissabon oder am Flughafen Faro beendet werden. Gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Flugangebot für Ihren Radurlaub. Sprechen Sie uns an!

Für die Einreise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Mittelschwere und anspruchsvollere Radetappen, auf denen auch schon einige Berge zu überwinden sind. Hier sollten Sie über eine gute Kondition verfügen, z.B. gelegentlich am Wochenende auf Touren zu sein. Es wird auf Asphalt- und Naturstraßen geradelt, die gut mit dem Trekkingbike fahrbar sind. Zwischen Mitte Juni und Mitte September ist an den Tagen 2 und 3 mit erhöhtem Verkehr zu rechnen.

Wir bewegen uns auf dieser Radreise ca. 70% auf Strasse und 30% auf Schotter- oder Feldwegen, die auch etwas ruckelig sein können. Pro Tag fahren wir ca. 45– 57 Kilometer. Sie finden die exakten Tageskilometer und Höhenmeter am jeweiligen Tag der Reisebeschreibung.

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine Individualreise ohne Guide und Begleitfahrzeug. Das Gepäck wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert und Sie erhalten vor Ort eine umfangreiche Einführung sowie Karten und Routenbeschreibungen für Ihre Radreise. Auf Wunsch kann ein GPS-Gerät mit den aufgespielten Streckendaten zur Verfügung gestellt werden. Eine telefonische Servicehotline ist auch am Wochenende und an Feiertagen für Sie erreichbar.

Unterkünfte

Wir übernachten in ausgesuchten, guten Mittelklasse-Hotels und Gasthäusern.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Im Frühjahr und im Herbst sind die Klimaverhältnisse am angenehmsten. Die Temperaturen liegen zwischen 18 und 25 Grad Celsius. An der Westküste ist es oft windiger und auch etwas regnerischer. Allerdings zieht der Niederschlag i.d.R. auch schnell wieder weiter!

Räder

Das Mietrad ist im Basisreisepreis nicht enthalten. Ohne Motor: MTB Merida oder Specialized 29" (standardmäßig o.Gepäckträger - auf Anfrage kann dieser montiert werden - bitte teilen Sie dies bei der Buchung mit).

Wir bieten optional zur Miete von "Bio-Bikes" gut gewartete E-MTB 29" oder E-Trekkingbikes an.

Die MTBs haben standardmässig keinen Gepäckträger und Tasche. Dies muss angefragt werden. Nur bei den E-Trekkingrädern sind Gepäckträger und Taschen standardmässig dabei.

Standardmäßig gehören dazu: Reparaturmaterial, Ersatzschlauch, Allzweckwerkzeug.dazu, sowie Pumpe und Schloss.

Reisebeschreibung

Highlights

- Steile Klippen am südwestlichsten Punkt Europas
- Herrliche Küstenlandschaften und Strandabschnitte
- Radstrecken durch Korkeichen- und Kieferwälder
- 200 Kilometer durch Naturparks, wie den Nationalpark Arrabida und das Alentejano Naturschutzgebiet
- Landestypische Speisen und frischer Fisch von der Atlantikküste
- Optionale Tage in Lissabon zu Beginn oder am Ende zubuchbar
- Kombinierbar mit unserer Algarve-Radreise

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise und Fahrt nach Setubal

Individuelle Anreise nach Lissabon. Da ab 2022 die Transferpreise tagesaktuell kalkuliert werden, bieten wir den Transfer zur Unterkunft in Setubal (ca. 1,5h) auf Anfrage an. Wir machen Ihnen dann gerne ein tagesaktuelles, unverbindliches Angebot.

Sie übernachten in Setubal dort in unmittelbarer Nähe des tiefblauen Atlantik, mit einer wunderschönen Aussicht auf die Halbinsel Tróia, von der Sie am nächsten Tag Ihre Radreise in den Süden Portugals starten. Nach Ankunft im Hotel findet die Übergabe der Räder und die Einführung in die Radwoche statt.

Tipp: Es empfiehlt sich, 1-2 Tage früher in die absolut sehenswerte Hauptstadt Lissabon anzureisen. Gerne buchen wir für Sie Zusatzübernachtungen im zentral gelegenen Hotel. (- / - / -)

2. Tag: Setubal - Vila Nova de Santo André

Mit der Fähre überqueren Sie den Mündungstrichter des Sado. Langgestreckte, weiße Sandstrände mit kristallklarem Wasser begleiten Sie zu Reisfeldern, die hier die Gegend prägen. Gleich am Anfang können Sie ein kleines Museum besuchen, das der Reisernte und deren Verarbeitung gewidmet ist. Ein kleiner, idyllisch gelegener Binnensee unmittelbar am Meer, bei Melide gelegen, lädt zum Baden ein. Nachdem Sie am Naturpark „Lagoas de Santo André“, einem Lagunen-Dünengürtel mit vielen Wasservögeln u.a. mit Störche und Flamingos, vorbei geradelt sind erreichen Sie Ihre Unterkunft in Vila Nova (1 ÜN). (ca. 55km / 500Hm) (F / - / -)

3. Tag: Vila Nova Santo André – Vila Nova de Milfontes

Kurz nach dem Start kommen Sie nach Sines. Ein geschichtsträchtiger Ort, gebaut an einem steilen Hang direkt am Atlantik. Mitten drin eine Festung an einem der schönsten Aussichtspunkte von Portugal. Nach Sines beginnt der Naturpark „Costa de Vicentina“. Felsige Küstenabschnitte mit kleinen Sandbuchten prägen nun das Landschaftsbild. Sie radeln durch das kleine Fischerstädtchen Porto Côvo und an einer Festungsrue vorbei, die im 17.Jhd. zur Abwehr von Piraten erbaut wurde. Weit draußen im Meer befindet sich die „Ilha do Pessegueiro“, auf der ebenfalls eine Festung steht, die dem gleichen Zweck gedient hat. Über eine typische Alentejo Landschaft mit grossen ebenen Feldern, Korkeichen- und Pinienhainen geht es weiter nach Vila Nova de Milfontes, einem malerischen Ort am breiten Fluss Mira gelegen, der dort ins Meer mündet. (ca. 57km / 460Hm) (F / - / -)

4. Tag: Vila Nova de Milfontes – Odeceixe

Das erste Tagesziel ist heute der Leuchtturm „Sentinela do Cabo Sardão“. Der Leuchtturm steht am Rande einer eindrucksvollen Felsklippe. Die größte Überraschung sind hier die Weißstörche auf Felsenestern. Der Abschnitt gilt als weltweit einziger Platz, wo die Störche auf Riffen im Meer brüten und sogar heimisch und ganzjährig zu sehen sind. Durch den hoch über den Klippen gelegenen Ort Zambujeiro de Mar mit seinem kreisrunden Dorfplatz geht es weiter durch die naturbelassene und landwirtschaftlich genutzte Gegend. Beim Fluss Rio Seixe erreichen Sie Odeceixe (1 ÜN). Der Ort mit schönen weissgetünchten Häusern mit roten Dächern liegt oberhalb eines der schönsten Sandbuchten der Tour und wird umrahmt von einer breiten Flussmündung. (ca. 48km / 520Hm) (F / - / -)

5. Tag: Odeceixe – Aljezur – Carrapateira oder Pedralva

Über eine Landschaft mit weiten Feldern geht die Radreise weiter. Überall wachsen wilde Kräuter, die zusammen mit den Wildblumen, Gräsern und Eukalyptushainen dem Landstrich einen wunderbaren Duft verleihen. Im Frühjahr ist die Gegend ein einziges Blütenmeer mit grünen Weideflächen, rostroten Blumentepichen und blühenden Mandelbäumen. Über den Fluss Rio Aljezur erreichen Sie den gleichnamigen Ort. Durch die Altstadt und über einen Burghügel geht die Fahrt zum Ort Carrapateira oder Pedralva (je nach Verfügbarkeit, 1 ÜN), der in einem weitläufigen Dünengebiet auf einem Hügel liegt. Eine unvergleichlich schöne Radstrecke entlang der Klippen, mit phantastischen Ausblicken über den tiefblauen Atlantik und zwei Sandbuchten, führt Sie zum heutigen Tagesziel. (ca. 48km bzw. 57km / 480Hm) (F / - / -)

6. Tag: Carrapateira – Cabo de São Vicente – Sagres

Durch eine immergrüne Macchia geprägte Landschaft radeln Sie zu zwei eindrucksvollen Meerbuchten. Ein steiler Weg führt Sie an eine meist menschenleere Bucht „Praia Barriga“ und nachher über eine Hügelkuppe zur „Praia da Cordama“. Beide sind umrahmt von hohen Felsen. Bei Ebbe kann man sogar am Sandstrand von Praia zu Praia mit dem Rad fahren und so die Überquerung der Hügelkuppe sparen. Danach geht es weiter über eine steppenähnliche Hochebene zum südwestlichen Punkt von Europa - dem Cabo de São Vicente. Die Aussicht auf die langgezogene Steilküste vom hoch über den Klippen gelegenen Leuchtturm ist beeindruckend. Von hier ist es nicht mehr weit zum Ziel unserer Radtour entlang der Küste. Sagres (1 ÜN), der sagenumwobene Ort, wo sich die Seefahrerschule befunden hat, in der die besten Seefahrer Portugals ausgebildet wurden, liegt auf einer Landzunge an deren Spitze sich die weitläufige sorgfältig renovierte Festung von Sagres befindet. (ca. 40km / 520Hm) (F / - / -)

7. Tag: Sagres - Lissabon oder Faro

Um 13 Uhr werden Sie zum Bahnhof von Tunes gebracht, von dem Sie dann mit dem Intercity nach Lissabon fahren können. Genießen Sie die Fahrt durch den Alentejo. In der Weite der Landschaft stehen Korkeichen oder Olivenbäumen, die der Zeit widerstehen. Unermessliche Ebenen die den Blicken entschwinden, im Wind wogende Kornfelder, Weideflächen mit Kühen und Schafen prägen das Landschaftsbild. In Lissabon angekommen fahren Sie mit dem Taxi (nicht enthalten) zu Ihrem zentral gelegenen Hotel und können anschließend noch die Stadt Lissabon erkunden. (1 ÜN in Lissabon).

Alternativ besteht auch die Möglichkeit, gegen geringe Mehrkosten per Transfer nach Faro zu reisen und von dort zurückzufliegen (1 ÜN in Faro).

Die Reise lässt sich übrigens gut mit unserer Radreise "Quer durch die Algarve" kombinieren. Sprechen Sie uns gerne an, falls Sie dies wünschen. (F / - / -)

8. Tag: Ende der Reise

Ihre individuelle Radreise endet heute nach dem Frühstück.(F / - / -)

9. Tag: Hinweis:

Diese Reise kann auch zweiwöchig in Kombination mit unserer Algarve-Radreise durchgeführt werden. Lesen Sie die Details zu dieser Reise [hier](#). In diesem Fall ist der Ablauf wie folgt: Erste Woche: Algarve von Ost nach West - Zweite Woche: Südwestküste in umgekehrter Reihenfolge (Start nach der Algarve in Sagres, Ende in Lissabon). Sprechen Sie uns bei Interesse gerne an! (- / - / -)

9. Tag: Reisebericht

Unsere Mitarbeiterin Christa hat die Radreise im Herbst 2019 mit einigen Freunden gemacht. Den stimmungsvollen Reisebericht können Sie in unserem Blog lesen. [Folgen Sie dazu diesem Link](#). (- / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms! Bitte denken Sie daran diesen mitzubringen!

Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück, in landestypischen Pensionen, 3* und 4* Hotels
- Gepäcktransport an den Radtagen
- Bustransfer zum Bahnhof Tunes (zum Flughafen Faro gegen Aufpreis)
- Bahnticket Tunes - Lissabon (Abfahrt in Tunes am frühen Nachmittag)
- ausführliche Tourenbeschreibung (digital), mit Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten und Wissenswertes
- GPS-Tracks für Ihr Navi
- persönliche Begrüßung und Infogespräch
- Servicehotline, auch am Wochenende und Feiertagen

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise (gerne machen wir Ihnen ein Angebot!)
- GPS-Gerät mit allen Tagesrouten (6,- € pro Tag)
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Radmiete
- Individuelle Besuche /Eintritte
- Transfer Lissabon - Setubal am Anreisetag (auf Anfrage machen wir gerne ein tagesaktuelles Angebot)
- alternativer Flughafentransfer Sagres-Faro (auf Anfrage)
- Transfer Tag 7 (Bahnhof-Hotel Lissabon)
- Flughafentransfers am Ende der Reise (Lissabon/Faro)
- Kurtaxen (ca. 2€/Person und Nacht, zahlbar in den Unterkünften)
- Trinkgelder
-